

# Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser für eine Untersuchung auf Legionellen

(nach DIN ISO EN 19458, Zweck c)

## 1. Probenahmegefäße

Sterile Kunststoffflaschen mit einem Fassungsvermögen von 250 ml Nennvolumen können bei der PMA Sindelfingen GmbH kostenlos angefordert werden.

## 2. Probenahme am Duschkopf (Nutzungsbedingung)

Für die Probenahme muss eine **sterile** Kunststoffflasche verwendet werden.

Beprobt wird das Warmwasser. Lassen Sie zunächst etwas Warmwasser ablaufen, um abgekühltes Wasser zu entfernen (max. 3 Liter). Die Probenahme erfolgt direkt aus der Entnahmearmatur (z.B. Duschkopf) ohne Hilfsmittel und ohne Abflammen.

Öffnen Sie nun die Flasche so, dass Sie weder den Rand der Flasche noch die Innenseite des Deckels berühren. Halten Sie dann bei laufendem Wasser die Flasche unter den Duschkopf, ohne dabei den Duschkopf zu berühren. Die Flasche bitte **nicht** vollständig füllen (ca. 80%) und darauf achten, dass der Flaschenrand an der Öffnung nicht mit den Händen berührt wird und nicht in die Probe geatmet bzw. gesprochen wird. Die Flasche anschließend gut verschließen.

## 3. Transport ins Labor

Die Wasserprobe sollte noch am selben Tag ins Labor gebracht werden, da die Untersuchung idealerweise innerhalb von 24 Stunden beginnen sollte. Die Probe muss während des Transports und der Lagerung gekühlt sowie getrennt von Kaltwasserproben gelagert werden. Ein Probenahmeprotokoll ist der Probe beizulegen.